

IPA Esslingen - Mitgliederversammlung mit Wahlen

24.06.2022 01:00 von Wolfgang Theiß (Kommentare: 0) von Helmut Wurster

Mitte Mai 2022 fand mit coronabedingter Verspätung von über einem Jahr die Mitgliederversammlung der Verbindungsstelle Esslingen statt. Und so musste auch wegen der frühzeitigen Planung in diesen Corona-Zeiten die diesjährige Veranstaltungs-örtlichkeit geändert werden, denn statt dem gewohnten Austragungsort, dem Casino der KPDir in Esslingen, fand sie dieses Mal in den Räumlichkeiten des Sportheimes Esslingen-Sirnau statt.

Der Einladung waren 39 IPA-Freunde und zwei Gäste gefolgt, darunter auch der Leiter der Landesgruppe Baden-Württemberg, Julian Scholz, aus Karlsruhe.

Nach der Begrüßung aller Anwesenden durch den Verbindungsstellenleiter Helmut Wurster, wurde Julian Scholz einstimmig zum Versammlungsleiter gewählt.

Anschließend folgte die Totenehrung für die verstorbenen IPA-Mitglieder Brigitte Kakarutt, Edith Moll, Anni Weinmann, Bernd Außerlechner, Manfred Kaunz, Armin Eisenmann, Erich Huschka, Helmut Gack, Helmut König, Bernhard Labenda, Dagobert Zangemeister, Erwin Kakarutt, Hans Arweiler, Roland Fritz sowie Jaromír Rada von der Prager Verbindungsstelle 124.

Im weiteren Verlauf berichtete Helmut Wurster über die Aktivitäten der vergangenen zwei Jahre, welche wegen der Corona-Krise entsprechend eingeschränkt waren. Und so ist auch das Stammtischleben recht langsam angelaufen, wobei die Teilnehmerzahl an den beiden Stammtischen im September 2021 und April 2022 alles andere als berauschend zu bewerten ist.

Mitglieder unserer Verbindungsstelle besuchten, soweit es denn möglich war, IPA-Freunde im In- und Ausland, wie etwa in Udine, Barcelona, Tarragona, Girona, Prag, im schweizerischen Amriswil sowie im hessischen Bensheim, wo die IPA-Verbindungsstelle Bergstraße ihren Sitz hat.

Hervorzuheben ist dabei die Pflanzung eines Freundschaftsbaumes der beiden IPA-Verbindungsstellen Udine und Esslingen, welche Ende April diesen Jahres in der friaulischen Partnerstadt von Esslingen stattgefunden hat.

Ebenso erwähnenswert ist die Mitbetreuung von vier Kormoranen, Kollegen der Flussabteilung der Stadtpolizei von Prag, bei deren Besuch der Wasserschutzpolizei des Bundeslandes Hessen in Wiesbaden. Der besondere Dank galt natürlich den beiden hessischen IPA-Freunden der Verbindungsstelle Bergstraße, Verbindungsstellenleiter Jupp Simon und Schatzmeister David Weiser, für das „Rundum-sorglos-Paket“, welches sie den böhmischen und schwäbischen IPA-Freunden geboten hatten.

Außerdem hatten Esslinger am Landesdelegiertentag in Heidelberg, am nationalen Kongress in Fulda sowie an der Landesgruppenvorstandssitzung im Schwarzwald teilgenommen. Die beiden erstgenannten Veranstaltungen fanden ebenso coronabedingt ein Jahr später statt, nämlich im Juni und Oktober 2021.

Anschließend gab Helmut Wurster noch einen Ausblick auf das restliche Jahr 2022, verbunden mit der Hoffnung, dass eventuell steigende Corona-Zahlen im Herbst und Winter nicht erneut die Vereinsarbeit der Verbindungsstelle einschränken werden. Wiederum sind einige Besuche geplant, so u. a. eine Fahrt zum Weihnachtsmarkt in Prag, die für den Dezember 2022 geplant ist.

Geplant ist außerdem nach drei Jahren „Enthaltsamkeit“ wieder eine Esslinger IPA-Reise, damit endlich das seit Jahren vorgesehene Ziel Saarland und Saarbrücken im September des Jahres 2023 in Angriff genommen werden kann.

Danach berichtete er über die aktuelle Mitgliederzahl, welche 512 beträgt und es freute ihn besonders, dass er an diesem Abend das jüngste Neumitglied, Martin Paulus, vom KOD (Kommunaler Ordnungsdienst) der Stadt Esslingen, herzlich willkommen heißen durfte.

Abschließend bedankte er sich bei den Vorständen der Landesgruppe BW und der Verbindungsstelle sowie allen IPA-Freunden für die harmonische Zusammenarbeit.

Ein besonderer Dank galt jedoch allen Rheinland- und Ukraine Helfern. Stellvertretend für die Ukraine Helfer seien hier IPA-Freundin Anne Hustoles und IPA-Freund Michael Bromber genannt, die auf vielfältigste Weise durch ihre Unterstützung geholfen haben; chapeau!!

Es folgte nun der Kassenbericht durch Schatzmeisterin Michaela Malaschitz, die für die Verbindungsstelle einen erfreulichen Kassenstand vermelden konnte. Die Prüfer bescheinigten ihr eine tadellose Kassenführung, die letztendlich die einstimmige Entlastung des Vorstandes zur Folge hatte.

Ebenfalls einstimmig wurde von den Anwesenden die Änderung der Satzung der IPA Esslingen angenommen.

Im Anschluss standen die Wahlen zum neuen Vereinsvorstand auf dem Programm.

Zuvor erinnerte Verbindungsstellenleiter Helmut Wurster jedoch an seine Worte, die er am „letzten Wahltag“ im Jahr 2018 an die Anwesenden der damaligen Mitgliederversammlung gerichtet hatte und die auch im entsprechenden Newsletter veröffentlicht worden waren. Damals wollte er das Amt des Verbindungsstellenleiters noch drei Jahre lang ausüben.

Aufgrund einer Personalveränderung innerhalb der IPA-Familie entschied sich bei einer Sitzung des geschäftsführenden Vorstandes Helmut Wurster mit der Zustimmung aller, ein weiteres Mal für das Amt des Verbindungsstellenleiters zu kandidieren.

Somit lag nun folgender Wahlvorschlag vor:

Verbindungsstellenleiter Helmut Wurster, die Sekretäre Thomas Hepler und S. Wanzke sowie Schatzmeisterin Michaela Malaschitz.



Als Beisitzer Stadt Esslingen Gerd Aigner und Beisitzer Bundespolizei Bernd Ahrend. Das Amt für den Beisitzer Young Generation bleibt vorerst unbesetzt.

Außerdem die beiden Kassenprüfer Silvia Hörner und Oskar Sauer.

Sämtliche Kandidaten wurden nun einstimmig gewählt und haben die Wahl angenommen.

Und Ehrenbeisitzer Erich Stiedl bleibt der Verbindungsstelle ebenso erhalten.

Zuvor waren jedoch folgende IPA-Freunde nicht mehr zur Wiederwahl bzw. in ihrer Funktion angetreten:

Sekretär Gerd Aigner, der nach 25 Jahren in das Amt Beisitzer Stadt Esslingen wechselte.

Beisitzer Herbert Renner, einziges Ehrenmitglied der Verbindungsstelle, der zudem auf 36 Jahre Vorstandstätigkeit zurückblicken kann und deshalb die entsprechende Ehrenurkunde erhalten hat.

Beisitzer Bundespolizei Eugen Kohler, der über zehn Jahre dieses Amt bekleidete und deswegen auch die Ehrenurkunde erhalten hat.

Eugen wird aber weiterhin Reisen in die Regenbognation Südafrika für die IPA wie immer bestens organisieren.

Beisitzer Peter Stadelmaier, der Vertreter der Young Generation.

Kassenprüfer Michael Bromber, der satzungsgemäß ausscheiden musste.

Nach der Wahl bedankte sich Helmut Wurster recht herzlich bei diesen IPA-Freunden für ihr „IPA-Xäfd“ und überreichte ihnen ein Präsent der Verbindungsstelle.

Danach wurden weitere IPA-Freunde für ihre langjährige IPA-Mitgliedschaft geehrt.

Für 40-jährige Mitgliedschaft konnten die IPA-Freunde Günter Beiermeister, Martin Eberhardt, Heinz Kloiber, Klaus Niederberger, Jürgen von Jan, Gerd Wiedmann, Mathias Lipp, Michael Schild sowie Otto-Bernd Welsch geehrt werden.

Weitere IPA-Freunde mit 40-jähriger Mitgliedschaft sind Anita Beier, Dietmar Brodbeck, Manfred Keller, Udo Mayerle, Karl-Heinz Rudolph, Robert Seifried, Peter Wurzer, Rainer Ehrlich, Robert Grohmann, Uwe Harlos, Ralf Matenaer, Wolfgang Ritter und Ralf Schröpfer.

Für 25-jährige Mitgliedschaft konnten die IPA-Freunde Heike Ulrich, Martin Rall, Martin Schatzinger, Wolfgang Groth und Holger Riediger geehrt werden.

Weitere IPA-Freunde mit 25-jähriger Mitgliedschaft Petra Gugel, Sabine Heinemann, Esther Lorenz, Lothar Lück, Erich Matouschek, Jens Müller, Michael Müller, Edgar Rapp, Günther Seidl, Elmar Artlich, Thomas Artlich, Dieter Barth, Ralf Peter, Dieter Pfutterer und Siegmund Wagner.

Alle Jubilare erhielten neben der Urkunde und der silbernen Ehrennadel ebenfalls ein Präsent der Verbindungsstelle.

Eine besondere Ehrung erhielt an diesem Abend auch Ehrenmitglied Erich Stiedl, dem für sein herausragendes Engagement im Sinne des IPA-Leitgedankens „SERVO PER AMIKECO“ von der Verbindungsstelle Esslingen eine Dankesurkunde samt Präsent überreicht worden ist. Ehre, wem Ehre gebührt!

Bevor Julian Scholz nun die Mitgliederversammlung beendete, gab er noch einen Überblick über die IPA-Situation im Ländle. Selbstverständlich erhielt er auch „Schwäbisches“ für seine Heimfahrt ins „Badische“.

Der Abend endete schließlich mit einem leckeren Abendessen und zahlreichen netten Gesprächen unter IPA-Freunden.

Helmut Wurster
Leiter der Verbindungsstelle